

# RS OGH 1988/6/21 15Os6/88

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.06.1988

## Norm

StPO §42 Abs1

StPO §43a

## Rechtssatz

Wird die Bestellung eines anderen Verfahrenshelfers im Rahmen der ursprünglichen Beigebung (wegen Verhinderung des bestellten Verteidigers) unrichtigerweise beim Gericht beantragt, dann ist dieses in sinngemäßer Anwendung (nicht des § 43 a StPO, sondern) des § 42 Abs 1 StPO zur Weiterleitung des Antrags an den zuständigen Ausschuß der Rechtsanwaltskammer (zweckmäßigerweise unter Mitübersendung einer aufklärenden Note über den Verfahrensstand sowie allenfalls aktueller Aktenstücke, hier: einer Urteilsausfertigung) verpflichtet.

## Entscheidungstexte

- 15 Os 6/88  
Entscheidungstext OGH 21.06.1988 15 Os 6/88

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0098149

## Dokumentnummer

JJR\_19880621\_OGH0002\_0150OS00006\_8800000\_003

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)